



# Sangerhäuser Nachrichten

Jahrgang 8, Freitag, den 3. Februar 2012, Nummer 2/2012

**SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.**

www.blutspende-nstob.de

GEBOREN AM  
28.08.1960

NEU GEBOREN AM  
01.06.2011

SCHENKE LEBEN, SPENDE BLUT.

SPENDE BLUT   
BEIM ROTEN KREUZ

**Sangerhausen**

**Montag, 13. Februar 2012**

**von 10:00 - 14:00 Uhr**

**Kreisverwaltung**

**Rudolf-Breitscheid-Straße 20**

## Inhalt

- Aus dem Rathaus Seite 2
- Was ist wann geöffnet? Seite 9
- Die Vereine informieren Seite 15
- Anzeigenteil ab Seite 18
- Termine und Informationen Seite 7
- Aus den Ortschaften Seite 10
- Termine für Senioren Seite 17

## Aus dem Rathaus

Stadtrat der Stadt  
Sangerhausen

### Öffentliche Bekanntmachung

die 46. Hauptausschusssitzung findet am

**Mittwoch, dem 15.02.2012,  
um 18:00 Uhr,  
Beratungsraum „Baunatal“**

statt.

#### Vorläufige Tagesordnung:

1. **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**
2. **Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**
3. **Genehmigung von Niederschriften**
  - 3.1 Genehmigung der Niederschrift der 45. Hauptausschusssitzung vom 01.02.2012
4. **Beratungsgegenstände in öffentlicher Sitzung**
  - 4.1 **Verweisung von Beschlussvorlagen zur 26. Ratssitzung am 08.03.2012**
  - 4.2 **Beratung von Beschlussvorlagen im Hauptausschuss**
  - 4.3 **Informationsvorlagen im Hauptausschuss**
  - 4.4 **Informationen und Anfragen**
  - 4.5 **Wiedervorlage**  
- Info über Arbeitsstand Bahnhof
5. **Beratungsgegenstände in nichtöffentlicher Sitzung**
  - 5.1 **Verweisung von Beschlussvorlagen zur 26. Ratssitzung am 08.03.2012**
  - 5.2 **Beratung von Beschlussvorlagen im Hauptausschuss**
  - 5.3 **Informationsvorlagen im Hauptausschuss**
  - 5.4 **Informationen und Anfragen**
  - 5.5 **Wiedervorlage**

gez. R. Poschmann

### Öffentliche Bekanntmachung

Die Stadt Sangerhausen, als Eigentümerin, beabsichtigt auf dem Wege der öffentlichen Bekanntmachung den Verkauf des Grundstückes der

Gemarkung Wippra,  
Flur 23,  
Flurstück 60/18  
mit einer Größe  
von 2.830 m<sup>2</sup>.

Der Verkauf von sinnvoll entstehenden Teilflächen kann erfolgen. Hierbei haben die einzelnen Zuschlagsberechtigten jedoch die anfallenden Kosten der erforderlich Zerlegungsmessung zu tragen. Das Grundstück befindet sich im Anschluss an die vorhandenen Wohnbaugrundstücke, im hinteren Teil der Bebauung der Dr.-Schotte-Straße.

Bei der genannten Fläche handelt es sich laut Kataster um eine Grünfläche, welche jedoch in der Örtlichkeit teilweise als Garten bzw. Lagerfläche zu den angrenzenden Wohngrundstücken genutzt wird. Die Restfläche gestaltet sich waldartig mit weitläufigem Übergang zur Natur.

Eine Bebauung des Grundstückes ist aufgrund der Außenbereichslage grundsätzlich nicht möglich.

Im Grundstück befindet sich eine Abwasserleitung, welche grundbuchrechtlich dauerhaft gesichert ist.

Das Grundstück ist teilweise verpachtet. Die Pachtverträge sind entsprechend der gesetzlichen Regelungen zu übernehmen.

Der Verkauf soll meistbietend erfolgen.

Für Auskünfte zum Grundstück oder zur Vereinbarung eines Besichtigungstermins steht Ihnen der Fachdienst Grundstücksverkehr, Frau Bailerl, Tel.-Nr. 0 34 64/5 65 -3 47 zur Verfügung.

Der Erwerbsantrag ist **mit Kaufpreisangebot und Information zur künftig beabsichtigten Nutzung bis zum 16.03.2012** bei der Stadtverwaltung Sangerhausen, FD Grundstücksverkehr Markt 7a in 06526 Sangerhausen **mit dem Vermerk - „Angebot - nicht öffnen, Grundstücksausschreibung Wippra, Flur 23, 60/18- einzureichen.**

Bieter, die den Zuschlag nicht erhalten, werden nicht gesondert benachrichtigt.

Die Stadt Sangerhausen ist nicht verpflichtet zu verkaufen oder an einen bestimmten Bieter zu veräußern.

Für die Richtigkeit der vorstehenden Angaben wird jegliche Haftung ausgeschlossen.

Erneute Ausschreibung bleibt vorbehalten.

gez. Ralf Poschmann  
Oberbürgermeister

### Beantragung von Wohngeld

Ab sofort erfolgt aus organisatorischen Gründen die Ausgabe der Wohngeldanträge sowie die Annahme der Anträge und der dazu gehörenden Unterlagen ausschließlich nur noch bei den Mitarbeiterinnen der Wohngeldstelle im Neuen Rathaus, Markt 7a, in Sangerhausen.

Die Sprechzeiten dafür sind

Dienstag 9.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr  
Donnerstag 9.00 - 12.00 und 14.00 - 15.30 Uhr  
Freitag 9.00 - 12.00 Uhr.

Nach vorheriger Absprache können Termine außerhalb der Sprechzeiten vereinbart werden.

Im Stadtbüro (Schützenplatz) kann lediglich der Briefkasten für die Einreichung von Wohngeldanträgen und den dazu erforderlichen Nachweisen genutzt werden.

Die Bewohner und Bewohnerinnen aus dem Ortsteil Wippra sind von dieser Regelung nicht betroffen. In der Außenstelle des Stadtbüros werden die Unterlagen dienstags in der Zeit von 9.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr auch weiterhin ausgegeben und entgegengenommen.

Die Wohngeldstelle der Stadtverwaltung Sangerhausen ist zuständig für die Bearbeitung der Wohngeldanträge der Einwohner der Stadt Sangerhausen einschließlich der Ortsteile Breitenbach, Gonna, Grillenberg, Großleinungen Horla, Lengefeld, Morungen, Oberröblingen, Obersdorf, Riestedt, Rotha, Wettlerode, Wolfsberg und Wippra.

Für die Bewohner der Ortsteile können der Wohngeldantrag sowie die dazu gehörenden Anlagen nach telefonischer Anforderung unter der Rufnummer 0 34 64/56 52 90 zugeschickt werden.

Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 0 34 64/56 52 85.

## Sangerhausen zu Gast bei Freunden



Auf Einladung seines Baunataler (Hessen) Amtskollegen Manfred Schaub (B. o. r.), war Oberbürgermeister Ralf Poschmann (B. o. m.), gemeinsam mit dem Vorsitzenden des Stadtrates, Herrn Andreas Skrypek, und Rosenkönigin Lydia I. am Samstag, 21. Januar 2012, zum Neujahrsempfang in unsere Partnerstadt eingeladen. „Gerade jetzt - Europa stärken“ unter diesem Motto stand die Neujahrsgroßveranstaltung der Stadt Baunatal zum Jahresauftakt in der Stadthalle, bei der die vier Städtepartnerschaften als Zeichen der Völkerverständigung im Mittelpunkt standen. Etwa 650 Gäste aus Politik, Wirtschaft, Kultur, Institutionen, Vereinen und Verbänden erlebten drei unterhaltsame Stunden, in denen viel von Frieden, Freiheit und Zusammenhalt zu hören war.

Das Motto „Europa“ habe man ganz bewusst gewählt, um den Wert Europas aber auch den der Partnerschaften vor Augen zu führen, hatte Bürgermeister Manfred Schaub die Gäste begrüßt. Dabei erklärte er, dass es aus seiner Sicht „keine Alternative für ein vereintes Europa gäbe, was auch regional eine Rolle spiele“. Es sei wichtig, ein klares Bekenntnis abzulegen, das geprägt wird von den wirklichen Errungenschaften unseres interkontinentalen Zusammenlebens. Die gro-

ße Bedeutung zeige sich regional sehr deutlich an der Vielzahl von Arbeitsplätzen beim Volkswagenwerk und anderen hiesigen Weltfirmen, die von der Exportwirtschaft abhängen. Europa sei vor allem eine „Union der Werte: Freiheit, Demokratie, Rechtsstaatlichkeit und Solidarität. Deshalb sei es gerade gegenüber der jüngeren Generation Aufgabe, immer wieder auf

die Bedeutung des Friedens aufmerksam zu machen und die Verbindungen innerhalb Europas zu erhalten und auszubauen. Wie zeigt sich am Beispiel des regelmäßigen Schüleraustausches oder des zweiten documenta-Jugendcamps nach 2007, zu dem junge Menschen aus den Partnerstädten San Sebastian de los Reyes (Spanien), Vire (Frankreich), Vrchlabi (Tsche-

chien) und Sangerhausen eingeladen wurden.

Die Bedeutung des Vereinten Europas machte Gastredner Uwe Zimmermann, Europabeauftragter des Deutschen Städte- und Gemeindebundes, deutlich: Man dürfe Europa nicht infrage stellen, sondern muss es stärken, betonte er, „es geht nicht nur um den Staatenbund sondern auch um die Basis des Friedens.“ Man dürfe auch die wirtschaftlichen Aspekte nicht vergessen:

Deutschland lebe vom Export und ohne die EU wären zwei von drei Menschen arbeitslos. Die innerdeutsche Partnerschaft sei anders zu sehen als die anderen drei, sagte der Sangerhäuser Oberbürgermeister Ralf Poschmann und erinnerte daran, dass der Europäische Gedanke überhaupt eine wichtige Voraussetzung für die Wiedervereinigung war, „er lebt durch das Netzwerk der Menschen in den Städten.“

„EU-Bürger konnten sich noch nie so frei fühlen“, sagte Stadtverordnetenvorsteher Peter Lutze (B. o. I.). Ziel sei die gegenseitige Hilfe in einem gemeinsamen Heim und forderte „noch mehr Leidenschaft für Europa“.



v. l. n. r.: Daniela Katzwinkel, die zukünftige Märchenfee aus Baunatal, unsere Rosenkönigin Lydia I. und Franziska Most, die ehemalige Märchenfee.

## Aufforderung

### der Stadtverwaltung Sangerhausen über die Aufnahme schulpflichtig werdender Kinder in die Grundschulen für das Schuljahr 2013/2014

Gemäß Schulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung vom 11.08.2005 werden alle Kinder, die bis zum 30. Juni das sechste Lebensjahr vollenden, mit Beginn des folgenden Schuljahres schulpflichtig.

Kinder, die bis zum 30. Juni das fünfte Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Erziehungsberechtigten mit Beginn des Schuljahres in die Schule aufgenommen werden.

Die Erziehungsberechtigten der Stadt Sangerhausen einschließlich der Ortschaften Oberröblingen, Obersdorf, Gonna, Grillenberg, Lengfeld mit

Meuserlengfeld, Großleinungen, Morungen, Wettelrode, Horla, Rotha mit Passbruch, Breitenbach, Wolfsberg, Riestedt und Wippra mit Popperode und Hayda werden aufgefordert, die schulpflichtig werdenden Kinder in der Grundschule, in deren Schulbezirk sie wohnen, anzumelden.

Die Anmeldung hat laut Bekanntmachung des Kultusministeriums vom 18.06.2010-23-80100/1-1 bis zum 01. März 2012 zu erfolgen. Das Kind ist am Tag der Anmeldung persönlich vorzustellen.

Es ist die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch vorzulegen.

#### Anmeldezeiten in den Grundschulen zu folgenden Terminen:

<u>Grundschule Süd-West</u>	
14.02. und 15.02.2012	- 7.00 - 14.00 Uhr
16.02.2012	- 17.00 - 18.00 Uhr
<u>Grundschule Am Rosarium</u>	
20.02.2012	- 8.00 - 14.00 Uhr
22.02.2012	- 8.00 - 17.00 Uhr
<u>Grundschule Goethe</u>	
13.02. und 14.02.2012	- 8.00 - 12.00 Uhr
15.02.2012	- 13.00 - 17.00 Uhr
<u>Grundschule Oberröblingen</u>	
22.02.2012	- 7.00 - 13.00 Uhr
27.02.2012	- 16.00 - 18.00 Uhr
<u>Grundschule Großleinungen</u>	
23.02.2012	- 13.00 - 17.00 Uhr
<u>Grundschule Obersdorf</u>	
21.02.2012	- 16.00 - 18.00 Uhr
22.02.2012	- 7.00 - 13.00 Uhr
<u>Grundschule Wippra</u>	
24.01. und 27.01.2012	- 8.00 - 12.00 Uhr
<u>Grundschule Hayn</u>	
13.02. und 14.02.2012	- 8.00 - 12.00 Uhr

#### Für die Einschulung 2013/2014 gelten folgende Schulbezirke:

##### Grundschule Othal

1. Am Angespann
2. Am Beinschuh
3. Am Brandrain
4. Am Oberfeld
5. Am Ring
6. Am Röhrgraben
7. Am Rosengarten
8. Amselweg
9. An der Gonnaer Landstraße
10. Bachstraße
11. Baunataler Straße
12. Bergstraße Ortschaft Riestedt
13. Beyernaumburger Weg
14. Beyernaumburger Straße
15. Carl-Flügel-Straße
16. Carl-Rabe-Straße
17. Christberg
18. Dammstraße
19. Damaschkestraße
20. Drosselweg
21. F.-Heymann-Straße
22. Falkenweg
23. Faschstraße
24. Finkenstraße
25. Genossenschaftsstraße
26. Hasentorstraße
27. Helmstal
28. Hüttenstraße 45 - 103
29. Julius-Hornung-Straße
30. Kupferhütte
31. L-Jahn-Straße
32. Ludwigstraße
33. Meisenweg
34. O.-Grotewohl-Straße
35. Oststraße
36. Othaler Weg
37. Parkstraße
38. Pösselstraße
39. Riestedter Feld

40. Riestedter Str. 35, 37, 39, 41 - 100

41. Ringstraße
42. Schloßberge
43. Schwalbenweg
44. Schwanenweg
45. Sotterhäuser Weg
46. Spangenbergstraße
47. Speicherstraße
48. Steinberger Weg
49. Straße der Einheit
50. Straße des Aufbaus
51. Straße des Fortschritts
52. Straße des Friedens
53. Taubenberg
54. Tennstedt
55. Trnavaer Straße
56. Vor der Waisenmühle
57. Walkberg

Ortschaft Riestedt

##### Grundschule Goethe

1. Alban-Hess-Straße
2. Almenseleber Weg
3. Alte Promenade
4. Altendorf
5. Alte Magdeburger Straße
6. Alter Markt
7. Am Bahnhof
8. Am Bonnhöfchen
9. Am Brühl
10. Am Friedhof
11. Am Teufelsloch
12. Am Töpfersberg
13. An der Gonna
14. An der Probstmühle
15. An der Rosenmühle
16. An der Trillerei
17. B.-Brecht-Straße
18. Bahnhofstraße

19. Barbarossastraße
20. Baumschulenweg
21. Bonifatiusgasse
22. Bonifatiusplatz
23. Borngasse
24. Braugasse
25. Breitbarthstraße
26. Brühlberg
27. Brühlstraße
28. Brühlthal
29. Dr.W.-Külz-Straße
30. E.-Gnau-Straße
31. E.-Thälmann-Straße
32. Eckenerstraße
33. Eisenhüttenrtrift
34. Eschental
35. Feldstraße
36. Fr.-Schmidt-Straße
37. Georgenpromenade
38. Gerichtsweg
39. Goethestraße
40. Gonnauer
41. Göpenstraße
42. Grauengasse
43. Harz
44. Hinter dem Harz
45. Hinter der Ulrichkirche
46. Hospitalstraße
47. Husarenpförtchen
48. Hüttenstraße 1 - 44
49. Im Schlag
50. Jackentalsmühle
51. Jacobstraße
52. Jägerstraße
53. Jungferngasse
54. Jutta-von-Sangerhausen-Platz
55. K.-Bosse-Straße
56. K.-Marx-Straße
57. K.-Miehe-Straße
58. Kaltenborner Weg

59. Katharinenstraße
60. Kirchberg
61. Kirchgasse
62. Klosterplatz
63. Kornmarkt
64. Kyffhäuser Straße
65. Kyllische Straße
66. Lengfelder Straße
67. Lerchengasse
68. Malzgasse
69. Marienstraße
70. Markt
71. Mogkstraße
72. Morunger Straße
73. Mühlendamm
74. Mühlgasse
75. Neue Weide
76. Neuhäuserstraße
77. Nordstraße
78. O.-Nuschke-Straße
79. Pfeifersheim
80. Pfingstgrabenstraße
81. Poetengang
82. Probstgasse
83. R.-Breitscheid-Straße
84. Rähmen
85. Rathausgasse
86. Riestedter Straße 1-33, 2-40
87. Rittergasse
88. Salpetergasse
89. Schachtstraße
90. Schiffahrt
91. Schloßgasse
92. Schulgasse
93. Seidenbeutel
94. Speckswinkel
95. Sperlingsberg
96. Teichstraße
97. Töpfersberg
98. Tromberg



99. Ulrichstraße  
100. Voigtstedter Straße  
101. Vor dem Lindendamm  
102. Vor dem Wassertor  
103. Vor der Blauen Hütte  
104. Vorwerk  
105. Wassertorstraße  
106. Weinlager  
107. Weststraße  
108. Ziegelgasse

**Grundschule Süd-West**

1. Ahornweg  
2. Am Bergmann  
3. Am Faß  
4. Am Kreuzstein  
5. Am Schildchen  
6. Am Unterfeld  
7. An der Stollenmühle  
8. Auenweg  
9. August-Bebel-Straße

10. Birkenweg  
11. Brandtstraße  
12. C.-Zetkin-Straße  
13. Darrweg  
14. Eichenweg  
15. E.-Putz-Straße  
16. E.-Weinert-Straße  
17. Erfurter Straße  
18. Fr.-Engels-Straße  
19. Fr.-Himpel-Straße  
20. Fröbelstraße  
21. G.-Schumann-Straße  
22. Glück-Auf-Straße  
23. Grabenweg  
24. Grüner Weg  
25. Hasentalweg  
26. John-Schehr-Straße  
27. Juri-Gagarin-Straße  
28. K.-Liebknecht-Straße  
29. Kyselhäuser Straße  
30. Landweg

31. Lindenstraße  
32. Martinsriether Weg  
33. Oberröblinger Straße  
34. R.-Luxemburg-Straße  
35. Riethweg  
36. Schartweg  
37. Schulze-Delitzsch-Straße  
38. Schützenplatz  
39. Stiftsweg  
40. Straße der VS  
41. Tackestraße  
42. Th.-Müntzer-Straße  
43. Ulmenweg  
44. W.-Koenen-Straße  
45. W.-Rathenau-Straße  
46. Weinbergstraße

**Grundschule Oberröblingen**  
Ortschaft Oberröblingen**Grundschule Obersdorf**

Ortschaft Gonna  
Ortschaft Obersdorf  
Ortschaft Grillenberg

**Grundschule Großleinungen**

Ortschaft Lengefeld  
mit Meuserlengefeld  
Ortschaft Großleinungen  
Ortschaft Wettelrode  
Ortschaft Morungen

**Grundschule Hayn**

Ortschaft Horla  
Ortschaft Rotha mit Paßbruch  
Ortschaft Breitenbach  
Ortschaft Wolfsberg

**Grundschule Wippra**

Ortschaft Wippra  
mit Popperode u. Hayda

## Hortanmeldungen für das Schuljahr 2012/2013

Wir bitten alle Eltern, die einen Hortplatz in einer kommunalen Kindereinrichtung für ihr Kind ab 01.08.2012 benötigen, den Antrag **bis spätestens 01.03.2012** im Stadtbüro, Am Schützenplatz, beim Fachdienst Soziales und Sport, Markt 7a oder in jeder kommunalen Kindereinrichtung abzugeben.

Später eingehende Anträge können für das Schuljahr nur noch bei Zuzug berücksichtigt werden.

## Dr. Hans-Georg Moldenhauer übergibt Fördermittel für die Sanierung des Kunstrasenplatzes im Friesenstadion

Ein weiterer Abschnitt für den Umbau des Friesenstadions in einen Sportpark für Jedermann, nimmt konkretere Züge an. Ex-DFB-Vizepräsident (Deutscher Fußballbund) Dr. Hans-Georg Moldenhauer hat am Freitag, 3. Februar im neuen Sozialgebäude Fördermittel der Lotto Toto Sachsen-Anhalt GmbH in Höhe von 59 Tausend Euro im Gepäck. Das Geld geht an das Präsidium des VfB 1906 Sangerhausen e. V. für die anstehende Kunstrasensanierung. Der VfB ruft schon seit geraumer Zeit Sympathisanten zum Kauf von Kunstrasenparzellen auf und konnte

auf diesem Weg bisher etwa 10 Tausend Euro zur Gesamtfinanzierung beitragen. Weitere Mittel hat der Verein beim Land Sachsen-Anhalt beantragt.

Zu den geladenen Gästen gehören der Oberbürgermeister der Stadt Sangerhausen, Herr Ralf Poschmann und Vertreter vom Landessportbund, Kreis-sportbund und vom Kreisfußballverband.

Im Moment laufen die Vorbereitungen für die Sanierung der Kampfbahn und die Erweiterung um eine Asphalt-Rundbahn. Nachdem hier die Gesamtfinanzierung gesichert wurde, befindet sich das Vor-

haben insgesamt in der Planungsphase.

Mit der Fertigstellung wird noch im Jahr 2012 gerechnet.



**Die nächste Ausgabe  
erscheint am  
Freitag, dem 17. Februar 2012**

**Annahmeschluss für redaktionelle  
Beiträge und Anzeigen ist  
Mittwoch, der 8. Februar 2012**

**Die Onlineausgabe des aktuellen Amtsblattes finden Sie unter  
[www.stadt.sangerhausen.de](http://www.stadt.sangerhausen.de)  
unter dem Link „Lokale Medien“**

## GehDenken am 14. Februar vor der Marienkirche

Zum 5. Mal ruft das Netzwerk „Sangerhausen bleibt bunt“ zu einer Mahnwache an der Marienkirche auf, um der Bombardierung Dresdens in der Nacht vom 13./14. Februar 1945 zu gedenken. 26.000 Menschen fanden damals den Tod. Das Andenken an diese Opfer des Krieges wird heute von Neonazigruppen missbraucht, um Geschichtslügen zu verbreiten und neuen Hass zu säen.

Die Tragödie von Dresden ist das letzte Glied in einer ganzen Kette von Bombennächten. Sie

zerstörten viele europäische Städte und brachten unsagbares Leid über die Zivilbevölkerung. Den Anfang machte die Legion Condor mit der Bombardierung der baskischen Stadt Gernika. Die deutsche Luftwaffe zerstörte zu Beginn des Krieges die Städte Warschau, Belgrad, Coventry, Rotterdam, London u. a. Die Antwort ließ nicht lange auf sich warten. Alliierte Bomberverbände legten ab 1942 Köln, das Ruhrgebiet, Freiburg und Magdeburg und viele andere Städte in Schutt

und Asche. Auch Sangerhausen und Wallhausen blieben nicht verschont. In Hamburg brach nach einem Bombenangriff ein Flächenbrand aus, der mindestens 40.000 Menschen den Tod brachte, Hitlers Wunderwaffe V2 sollte eine Wende des Krieges bringen, Opfer waren aber nur Tausende von Zivilpersonen in London und Amsterdam.

Die Erinnerung an die Opfer

des Krieges auf beiden Seiten kann heute nur bedeuten: Nie wieder Krieg! Nie wieder Hass und Fremdenfeindlichkeit, die den Keim zu Kriegen legen. Das Netzwerk „Sangerhausen bleibt bunt“ lädt alle Mitbürgerinnen und Mitbürger ein, an der Mahnwache teilzunehmen. Ein Zeitzeuge wird berichten, wie er als Kind die Bombennacht von Dresden erlebte.

**Treffpunkt: Dienstag, den 14. Februar, 17 Uhr an der Gedenktafel am Rathaus, Markt 1, anschließend Mahnwache an der Marienkirche.**

### zensus2011

#### Wissen, was morgen zählt

## Die Erhebungsstelle Sangerhausen bedankt sich bei den Bürgerinnen und Bürgern für das Verständnis beim Zensus 2011

Das Jahr 2011 liegt hinter uns, ein Jahr, in dem erstmals nach fast 30 Jahren eine Volkszählung auf dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland stattgefunden hat. Diese Volkszählung, genannt „Zensus 2011“ erfolgte in Form einer Haushaltsstichprobe, bei der ca. 10 % der Bevölkerung stichprobenartig ausgewählt und durch Interviewer/innen befragt wurden und parallel dazu eine Gebäude- und Wohnungszählung, bei der alle Haus- und Wohnungseigentümer/innen Fragebögen erhielten, die an das Belegzentrum in Bamberg geschickt werden mussten.

Diese Erhebungen sind zwischenzeitlich bis auf einige wenige Mahnverfahren und Stichprobennachziehungen weitestgehend beendet. Für Bürger/innen, die bisher trotz mehrerer Mahnungen ihrer Auskunftspflicht nicht nachgekommen sind, mussten Heranziehungsbescheide mit Androhung eines Zwangsgeldes versendet werden, soweit es die Haushaltsstichprobe betrifft. Im Bereich der Gebäude- und Wohnungszählung haben einige Eigentümer/-innen Mahnungen vom Statistischen Landes- bzw. Bundesamt erhalten, da die Fragebögen zum Teil nicht zurückgeschickt wurden. Auch hier bestand, wie bei der Haushaltsstichprobe, gesetzlich verankerte Auskunftspflicht.

Im Juli bzw. August des vergangenen Jahres wurden durch das Statistische Landesamt noch einmal 5 % der

in die Haushaltsstichprobe gefallenen Haushalte für eine sogenannte „Wiederholungsbefragung“ ausgewählt, bei der jedoch nicht wie bei der Erstbefragung 46 sondern lediglich 9 Fragen beantwortet werden mussten. Leider wurden auf diese Weise in einigen Fällen manche Bürger/innen unter Umständen dreimal befragt, einmal als Gebäude- oder Wohnungseigentümer, einmal bei der Haushaltsstichprobe und noch einmal bei der Wiederholungsbefragung. Dies hat vereinzelt für Verwirrung gesorgt, weshalb die Erhebungsstelle häufiger zur Klärung beitragen musste.

Alles in allem muss jedoch konstatiert werden, dass die Volkszählung, relativ reibungslos verlaufen ist. Die überwiegende Zahl der infrage kommenden Bevölkerung hat bereitwillig Auskunft gegeben, die Interviewer/innen, die durch die Erhebungsstelle geschult und mit der Erhebung beauftragt wurden, wurden freundlich empfangen und es hat nur wenige Verweigerungen gegeben.

**In diesem Sinne sei hiermit den Bürger/innen der Städte Sangerhausen und Allstedt, der Gemeinde Südharz und ihren Ortsteilen sowie der Verbandsgemeinde Goldene Aue mit den Mitgliedsgemeinden und den Auskunftspflichtigen und Einrichtungsleitungen der Sonderbereiche (Wohnheime, Gemeinschaftsunterkünfte usw.) an dieser Stelle Dank gesagt, da nur durch ihre Mitwirkung**

**und Bereitschaft die Realisierung des Zensus 2011 überhaupt möglich war. So konnten ca. 6.100 Befragungen in den Haushalten und ca. 1.250 Befragungen in den Sonderbereichen mit viel Engagement und der Hilfe zahlreicher ehrenamtlicher Interviewer/innen durchgeführt werden.**

Es bleibt nun abzuwarten, welche Ergebnisse und Erkenntnisse der Zensus 2011 für wirtschaftliche Planungen und politische Entscheidungen bringen wird. In naher Zukunft werden bereits Aussagen darüber getroffen werden können, inwieweit amtliche Einwohnerzahlen bzw. Daten bezüglich des Gebäude- und Wohnungsbestandes korrigiert werden müssen und welche Einwohner/innen - Fluktuation in bestimmten Regionen zu verzeichnen sind.

In jedem Fall war es entgegen der Voraussagen einiger Widersacher/innen der Volkszählung notwendig und sinnvoll, nach 30 Jahren eine „Inventur“ der Bevölkerung und der vorhandenen Gebäude- und Wohnungen vorzunehmen. Gemäß EU-Verordnung vom 09.07.2008 wurden alle Mitgliedsstaaten verpflichtet, beginnend mit dem Jahr 2011, nunmehr alle 10 Jahre derartige Erhebungen durchzuführen.

Auch wenn die eigentliche Volkszählung, sprich „Haushaltsstichprobe“ und „GWZ“ weitestgehend abgeschlossen ist, werden voraussichtlich im März/April noch einmal Befragungen zur Klärung von Un-

stimmigkeiten stattfinden, und zwar in Gemeinden mit weniger als 10.000 Einwohnern/innen, jedoch nur bei den Haushalten bei denen die Registerangaben wesentlich von den durch die Erhebung ermittelten Daten abweichen. Hierzu gibt es wiederholte Befragungen durch Interviewer/innen, die von der Erhebungsstelle gesandt werden, allerdings enthalten diese Fragebögen lediglich neun Fragen wie bei der bereits stattgefundenen Wiederholungsbefragung. Die infrage kommenden Haushalte werden, wie gehabt, vorab informiert und erhalten ein Termin-Ankündigungsschreiben.

Darüber hinaus erfolgte durch das Statistische Landesamt noch einmal eine Nachziehung von Haushaltsstichproben (46 Fragen), die demnächst durch Interviewer befragt werden, dies betrifft jedoch nur einige wenige Haushalte.

Bezüglich der Gebäude- und Wohnungszählung werden die noch nicht erfassten Gebäude- und Wohnungen bzw. die Objekte, für die durch die Eigentümer/innen noch keine Angaben gemacht wurden, also so genannte „Antwortausfälle“ aufgesucht und ggf. Gebäude- und Wohnungsdaten durch Befragung der Bewohner oder durch In-Augenscheinnahme erhoben. Wer seinerzeit den Fragebogen ausgefüllt und an das Beleglesezentrum gesandt hatte, sollte hier in der Regel nicht ein zweites Mal befragt werden. Diese Erhebungen werden voraussichtlich im Januar/Februar 2012 beginnen.

## STADTWERKE SANGERHAUSEN GMBH

## Ansprechpartner für Fragen rund um die Jahresverbrauchsabrechnung 2011

In den letzten Tagen haben alle Kunden der Stadtwerke Sangerhausen GmbH ihre Jahresverbrauchsabrechnung über den Strom- und Gasverbrauch des Jahres 2011 erhalten.

Die Stadtwerke Sangerhausen GmbH weist darauf hin, dass Guthaben aus der Jahresverbrauchsabrechnung 2011 wie in den Vorjahren auch mit dem ersten Abschlag des Jahres 2012 zur Fälligkeit 01. Februar 2012 verrechnet werden. Sofern das Guthaben höher als der erste Abschlagsbetrag ist, wird das Restguthaben nach

Verrechnung Anfang Februar 2012 auf das Bankkonto des Kunden erstattet.

Für Fragen rund um die Jahresverbrauchsabrechnung und bei Fragen zur Energieversorgung stehen die Mitarbeiter der Stadtwerke unter Telefon 0 34 64/5 18 -2 55 und 0 34 64/5 58 -0 gern Rede und Antwort. Oder besuchen Sie unsere Kundenberatung in der Alban-Hess-Straße 29. Geöffnet ist Montag von 8.30 - 12.00, 13.00 - 15.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 8.30 - 12.00, 13.00 - 18.00 Uhr sowie Freitag von 8.30 - 13.00 Uhr.

## Gastfamilien für Südafrikanische Schüler gesucht

Der Freundeskreis Südafrika sucht für sein Austauschprogramm im Jahre 2012 Gastfamilien in Deutschland, die für vier Wochen bzw. drei Monate einen südafrikanischen Jugendlichen aufnehmen. Die Schülerinnen und Schüler der 9. - 12. Klasse sind 14 bis 18 Jahre alt. Sie werden während ihres Deutschlandaufenthaltes mit ihren deutschen Gastgeschwistern am Unterricht teilnehmen, soweit der Aufenthalt nicht in die Ferien fällt.

Die Jugendlichen kommen im Jahr 2012 in drei Gruppen nach Deutschland: Mitte Juni und Anfang Dezember jeweils für vier Wochen sowie Mitte Oktober für drei Monate.

Der Freundeskreis Südafrika organisiert die Bahnfahrt zu den Gastfamilien sowie

die Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung. Die Schüler bringen ihr eigenes Taschengeld mit. Die Gastfamilien bieten den Jugendlichen Unterkunft, Verpflegung und die Teilnahme am Familienalltag.

Der Freundeskreis Südafrika ist eine unpolitische Privatinitiative, die 1996 von Lodie de Jager, einem südafrikanischen High-School-Lehrer sowie ehemaligen deutschen und südafrikanischen Gastfamilien ins Leben gerufen wurde.

Interessierte Familien können unverbindlich weitere Informationen anfordern bei:

Freundeskreis Südafrika, Petra Jacobi, Tel. 05 21/16 00 50, [petra@freundeskreis-suedafrika.de](mailto:petra@freundeskreis-suedafrika.de), [www.freundeskreis-suedafrika.de](http://www.freundeskreis-suedafrika.de)

## Textilfrei Schwimmen und Saunieren am 3. Februar 2012

### Angebot in der Schwimmhalle Süd Sangerhausen

Am **3. Februar 2012** wird die Schwimmhalle Süd Sangerhausen wieder zur textilfreien Zone. In der Zeit von 21 - 1 Uhr besteht die Möglichkeit zum Schwimmen und Saunieren wie

Adam und Eva. Das **Schwimmen wie Adam und Eva** findet zusammen mit der **Mitternachtssauna** statt.

Auf die Besucher der Mitternachtssauna warten zudem in

der genannten Zeit halbstündliche Spezialaufgüsse, frisches Obst in der Sauna und weitere „eiskalte“ Highlights.

Zu zahlen sind auch zu diesen Veranstaltungen nur die

regulären Eintrittspreise. Der Eintritt für Erwachsene beträgt pro Stunde Schwimmen 3 Euro. Der Preis für die Saunanutzung beträgt für Erwachsene für 2,5 Stunden 6,50 Euro.

## Termine und Informationen

### Glühweinwanderung

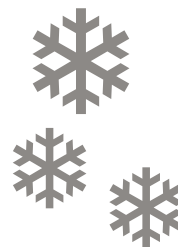
05.02.2012 - 10 Uhr

#### Treffpunkt:

Schaubergwerk  
Röhrigschacht Wettelrode

Karten und Informationen:

Tourist-Info | Markt 18 | 0 34 64/1 94 33



## 10. Sangerhäuser Rosenball 2012 - Karten ab sofort erhältlich

Die Rosenstadt Sangerhausen GmbH bereitet für die Jubiläumsausgabe des Sangerhäuser Rosenballs ein Programm mit kulturell-künstlerischen und lukullischen Höhepunkten vor. Die zum Ballsaal verwandelte Mammuthalle wird erneut auch für das Auge zum optischen Erlebnis.

Die Schirmherrschaft über den Ball hat die Ministerin für

Wissenschaft und Wirtschaft des Landes Sachsen-Anhalt Prof. Dr. Birgitta Wolff übernommen.

Als Stargäste der Veranstaltung wird der TV- und Radio-Moderator Andreas Mann die deutsche Schlager- und Country-Sängerin Linda Feller und den für seine atemberaubenden Feuerinszenierungen bei „Das Supertalent“ bekann-

ten Hannes Saraph präsentieren.

Zum Tanz lädt die Valendras-Showband mit einem musikalisch hochwertigen und abwechslungsreichen Top-Gala-Programm.

Höhepunkt des Abends ist die Krönung der neuen Rosenprinzessin. Nach ihrer Wahl am 1. Mai wird sie zum Rosenball von der Sanger-

häuser Rosenkönigin in ihr Amt eingeführt.

Der Vorverkauf der Karten für den 10. Sangerhäuser Rosenball am 5. Mai 2012 hat begonnen!

Sichern Sie sich rechtzeitig Ihren Wunschplatz!

Die Karten sind in der Tourist-Information Sangerhausen, Markt 18, Tel. 0 34 64/1 94 33 zum Preis von 69 € erhältlich.

## Malworkshop im MIETZ



Am 11.02.2012  
findet vom 10.00

bis 17.00 Uhr im MIETZ, Mieterzentrum Othaler Weg, Am Rosengarten 5 ein Malworkshop zum Thema „Natur und Abstraktion“ mit Maler und Grafiker Gerhard Mohr statt. Vorkenntnisse sind nicht dringend erforderlich, Teilnehmerbetrag wird erhoben. Eigenes Material (Acrylfarben, Pinsel, Papier) können mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist aufgrund der begrenzten Plätze dringend erforderlich!

### Sagen Sie dem Winter- speck den Kampf an!

Im MIETZ, Mieterzentrum Othaler Weg, Am Rosengarten 5 haben Sie regelmäßig die Möglichkeit, sich sportlich zu betätigen! Dienstags von 10.00 bis 11.00 Uhr findet unsere Gymnastikgruppe unter der Leitung von Frau Schmidt statt und immer mittwochs vom 16.30 bis 18.00 die Yogagruppe mit Frau Wisotzky. Weitere Informationen und Anmeldung unter 0 34 64/59 92 58

### Kostenfreie Beratung im MIETZ

Immer dienstags können Sie sich durch ausgebildete, ehrenamtliche Sozialpaten des Vereins für Tiergestütztes Leben und Lernen „TILL“ im MIETZ, Mieterzentrum Othaler Weg, Am Rosengarten 5 in Sangerhausen kostenfrei beraten lassen: Antworten und Tipps bei finanziellen und sozialen Problemlagen, Hilfe beim Umgang mit Behörden und Vermittlung zu Fachberatungsstellen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### Buchlesung mit Dieter Kupfernagel

Am 14.02.2012 findet vom 16.30 bis 18.00 Uhr im MIETZ, Mieterzentrum Othaler Weg, Am Rosengarten 5 in Sangerhausen eine Buchlesung mit Dieter Kupfernagel statt.

Unter dem Motto „Liebe und andere Verbindlichkeiten“ wird er unter anderem aus dem Buch „Alte Liebe“ von Elke Heidenreich und Bernd Schröder lesen.

Weitere Informationen unter 0 34 64/59 92 58

## 5. Harzer Kulturwinter

### Familien-Winterfest am Schaubergwerk Röhrigschacht in Wettelrode

**11. Februar 2012**  
von 10.00 bis 16.00 Uhr

Die Rosenstadt Sangerhausen GmbH lädt zum Familien-Winterfest ein.

Am Schaubergwerk Röhrigschacht in Wettelrode warten auf die kleinen Bergleute

Spaß und Unterhaltung mit dem Bergmönch, Geschichten im Tipi, eine bergmännische Kriechstrecke und verschiedene Winter- und Geschicklichkeitsspiele.

Am offenen Feuer wird Stockbrot gebacken und bei guter Schneelage kann auch gerodelt werden.

Herzhaftes aus Kessel, Pfanne und vom Grill, sowie Glühwein und alkoholfreier Früchtepunsch sorgen für das leibliche Wohl.

Kinder in Begleitung Erwachsener haben freien Eintritt. Natürlich sind auch Einfahrten in das Schaubergwerk zu den normalen Preisen möglich!

## Veranstaltungstermine Mieterzentrum Othaler Weg

**Am Rosengarten 5**

**03.02.2012 - 16.02.2012**

**Fr., 03.02.**

10.00 Uhr Mieterfrühstück

**Mo., 06.02.**

10 - 12.00 Uhr Montagsmaler - individuelles Zeichnen und Malen

**Di., 07.02.**

10.00 Uhr Gymnastik

14 - 16.00 Uhr Evchens Kaffeeklatsch

14 - 16.00 Uhr Berufsorientierung mit der DAA

16 - 18.00 Uhr Kreativ FLEX „individuelle Handarbeiten“

16 - 18.00 Uhr Beratung durch Sozialpaten **NEU!!!** Immer dienstags können Sie sich durch ausgebildete, ehrenamtliche Sozialpaten des TILL e. V. in unserem Haus kostenfrei beraten lassen: Antworten und Tipps bei finanziellen und sozialen Problemlagen, Hilfe beim Umgang mit Behörden und Vermittlung zu Fachberatungsstellen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Mi., 08.02.**

16.30 Uhr Yoga

**Do., 09.02.**

14 - 16.00 Uhr Evchens Kaffeeklatsch

16 - 18.00 Uhr Kreativ FLEX „Basteln für den Osterbasar“

**Fr., 10.02.**

10.00 Uhr Mieterfrühstück

**Sa., 11.02.**

10 - 17.00 Uhr Malwochenende Malworkshop mit Gerhard Mohr (Maler und Grafiker) zum Thema „Natur und Abstraktion“. Vorkenntnisse nicht erforderlich. 10,- € Teilnehmerbetrag.

Eigenes Material (Acrylfarben, Pinsel, Papier) können mitgebracht werden. Anmeldung dringend erforderlich!

**Mo., 13.01.**

10 - 12.00 Uhr Montagsmaler - individuelles Zeichnen und Malen

16 - 18.00 Uhr ADAC zum Anfassen: Der ADAC ist bei uns zu Besuch und informiert über die „Flensburger Sündenkartei“

**Di., 14.02.**

14 - 16.00 Uhr Evchens Kaffeeklatsch

14 - 16.00 Uhr Berufsorientierung mit der DAA

16 - 18.00 Uhr Beratung durch Sozialpaten

16.30 Uhr Buchlesung mit Dieter Kupfernagel: Unter dem Motto „Liebe und andere Verbindlichkeiten“ liest Fritz Dieter Kupfernagel u. a. aus dem Buch „Alte Liebe“ von Elke Heidenreich und Bernd Schröder.

**Mi., 15.02.**

14.00 Uhr Bilder und Geschichten

16.30 Uhr Yoga

**Do., 16.02.**

14 - 16.00 Uhr Evchens Kaffeeklatsch

16 - 18.00 Uhr Kreativ FLEX „individuelle Handarbeiten“

Anmeldungen erbeten unter 0 34 64/59 92 58



## Was ist wann geöffnet?

### Spengler-Museum

Bahnhofstr. 33, Telefon 0 34 64/57 30 48



Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Schulklassen und Reisegruppen können nach Voranmeldung wochentags außerhalb der Öffnungszeiten das Museum besuchen.

### Spengler-Haus

Hospitalstr. 56, Telefon 0 34 64/26 07 66



Öffnungszeiten: Sonntag 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Nach Voranmeldung im Spengler-Haus oder Spengler-Museum sind Besichtigungen auch wochentags möglich.

### Stadtbibliothek

Schützenplatz 8, Tel. 0 34 64/56 54 50

Montag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Dienstag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Mittwoch geschlossen  
Donnerstag 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Freitag 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Samstag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr



### Öffnungszeiten Bergbaumuseum & Schaubergwerk „Röhrigschacht“ Wettelrode

Führungen:

Voranmeldung empfehlenswert, Dauer ca. 75 Minuten  
Mi. - So., 9.30 Uhr - 17.00 Uhr (einschließlich Feiertage)  
Letzter Einlass für den Museumsbesuch um 16.00 Uhr  
Seilfahrten: 10.00, 11.15, 12.30, 13.45, 15.00 Uhr

**Kontakt:** Bergbaumuseum „Röhrigschacht“ Wettelrode Lehde  
06526 Sangerhausen  
Tel.: 0 34 64/58 78 16, Fax: 0 34 64/58 27 68

### Sprechzeiten der Schiedsstelle I im Zuständigkeitsbereich der Stadt Sangerhausen

**Zuständigkeitsbereich:**

Stadt Sangerhausen sowie ihre Ortsteile Breitenbach, Gonna, Grillenberg, Großleinungen, Horla, Lengefeld, Morungen, Obersdorf, Oberröblingen, Riestedt, Rotha, Wolfsberg, Wettelrode und Wippra?

**Sprechzeiten:**

Jeden ersten Dienstag des Monats  
in der Zeit von 18.30 bis 19.30 Uhr  
Schloßgasse 3, 06526 Sangerhausen

### Öffnungszeiten des Europa-Rosariums im Winter 2011/2012

(Gültig ab 1. November 2011)

**Europa-Rosarium (Haupteingang)**

Täglich geöffnet 10.00 - 17.00 Uhr (bis Ende März 2012 kostenfreier Eintritt)

**Gartenträume-Laden:**

Montag bis Freitag 10.00 - 17.00 Uhr  
Samstag 11.00 - 16.00 Uhr

**Restaurant „Zur Schwarzen Rose“**

Täglich geöffnet 10.00 - 17.00 Uhr

### Rosenstadt Sangerhausen GmbH

#### Tourist-Information

bis April

**Markt 18, 06526 Sangerhausen,**

**Tel.: 0 34 64/1 94 33,**

**Fax: 0 34 64/51 53 36**

**www.sangerhausen-tourist.de**

**E-Mail: info@sangerhausen-tourist.de**

**Wir haben für Sie geöffnet:**

Montag bis Freitag 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Samstag 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Wir geben Ihnen gern Auskunft über die Stadt und die nähere Umgebung und beraten Sie in allen Fragen Ihres Aufenthaltes in der Berg- und Rosenstadt Sangerhausen.

**Unser Serviceangebot:**

- Buchung von Ferienwohnungen, Privat- und Hotelzimmern im Landkreis Sangerhausen
- Stadt- und Rosariumsführungen
- Gestaltung von Tages- und Ausflugsprogrammen
- Vermittlung gastronomischer Leistungen
- Vermittlung von Führungen in Museen und Kirchen der Stadt und des Kreises
- Verkauf von Souvenirs, Literatur, Prospekten und Kartenmaterial
- Verkauf von Eintrittskarten zu verschiedenen Veranstaltungen
- Verkauf von Theaterkarten für Nordhausen

### Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH

**Schwimmhalle Süd Sangerhausen**

**Otto-Nuschke-Str. 29**

**Telefon: 0 34 64/52 18 09**

**Montag**

08.00 Uhr bis 14.00 Uhr Schulschwimmen/Bevölkerung

14.00 Uhr bis 16.00 Uhr Senioren, Behinderte

16.00 Uhr bis 19.30 Uhr Vereine

19.30 Uhr bis 22.00 Uhr Bevölkerung

**Dienstag, Mittwoch und Freitag**

06.30 Uhr bis 22.00 Uhr Schulschwimmen/Bevölkerung

**Donnerstag**

06.30 Uhr bis 14.00 Uhr Schulschwimmen/Bevölkerung

14.00 Uhr bis 18.00 Uhr Vereine

18.00 Uhr bis 22.00 Uhr Bevölkerung

**Samstag**

10.00 Uhr bis 20.00 Uhr Bevölkerung

**Sonntag**

09.00 Uhr bis 18.00 Uhr Bevölkerung

**Die Sauna ist zu folgenden Zeiten geöffnet:**

Montag 09.00 Uhr bis 22.00 Uhr Herrensauna

Dienstag 09.00 Uhr bis 22.00 Uhr Damensauna

Mittwoch 09.00 Uhr bis 22.00 Uhr Familiensauna

Donnerstag 09.00 Uhr bis 14.30 Uhr Familiensauna

15.00 Uhr bis 22.00 Uhr Damensauna

Freitag 09.00 Uhr bis 22.00 Uhr Familiensauna

Samstag 10.00 Uhr bis 20.00 Uhr Familiensauna

Sonntag 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr Familiensauna

Letzter Einlass für Schwimmer und Badegäste ist eine Stunde, für Saunagäste ist zweieinhalb Stunden vor Schließung der Halle der letzte Einlass möglich.

Eintrittspreise für Schwimmhalle und Sauna:

Erwachsene (ab 18 Jahren) zahlen für eine Stunde Schwimmen 3,00 €, Kinder 1,80 €.

2 1/2 Stunden Sauna kosten je Erwachsenen (ab 18 Jahren) 6,50 € und je Kind 4,80 €.

## Aus den Ortschaften

### Ortschaft Breitenbach

*Wir gratulieren ganz herzlich*

Frau Elsbeth Heidecke	zum 91. Geburtstag
Frau Ruth Lehmann	zum 91. Geburtstag
Frau Traute Heidecke	zum 85. Geburtstag
Herrn Gerhard Liebau	zum 81. Geburtstag
Herrn Kurt Eschholz	zum 79. Geburtstag
Herrn Herbert Kronberg	zum 79. Geburtstag
Herrn Fritz Werner	zum 77. Geburtstag

### Ortschaft Gonna

#### Können Sie sich noch erinnern ...?

Anlässlich eines Sängerfestes wurde im Jahre 1955 eine Tonhalle in der Mitte des Dorfes erbaut. Wie der Ortschronik zu entnehmen ist, waren viele fleißige Hände dabei, dieses Objekt im „Nationalen Aufbauwerk“ zu schaffen. Die eingeladenen Chöre brachten in der neu erbauten Tonhalle ihr Lied zu Gehör. Danach wurde die Halle damals zu jeder festlichen Veranstaltung zum Chorsingen und als Rednerpodium genutzt. In der Hauptsache diente sie aber als Wartehalle für den Busverkehr.

*Janet Schade*



Quelle: Chronik Gonna

#### *Alles Liebe*

Frau Wally Steinfeld	zum 87. Geburtstag
Herrn Werner Brandt	zum 79. Geburtstag
Frau Gisela Degen	zum 74. Geburtstag
Herrn Heinrich Tschakert	zum 70. Geburtstag

Besuchen Sie uns im Internet – [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

## Ortschaft Grillenberg

Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH

### Öffentliche Stellenausschreibung

Die Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH schreibt die Saisonstelle

#### **Rettungsschwimmer/-schwimmerin**

für den Badebetrieb im Waldbad Grillenberg für den Zeitraum 02.06.2012 bis 05.09.2012 aus.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Wochenstunden. Die Stelle kann auch durch 2 Personen mit je 10 Wochenstunden besetzt werden. Die zeitliche Aufteilung der Saisonstelle auf mehrere Bewerber innerhalb der Badesaison ist möglich.

Die Einstellung und Entlohnung erfolgt auf der Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst.

#### Voraussetzungen:

- aktueller Rettungsschwimmernachweis, nicht älter als 3 Jahre
- selbstständige, umsichtige Arbeitsweise
- hohe Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- freundliches, aber konsequentes Auftreten
- Erste Hilfe 8 Doppelstunden, nicht älter als 2 Jahre

#### Schwerpunktaufgaben:

- Absicherung des Badebetriebes
  - Aufgabenerledigung nach Anweisung des/der Schwimmmeisters/in bzw. des/der Schwimmmeistergehilfen/in
- Schriftliche Bewerbungen mit entsprechenden Nachweisen sind bis zum **29.02.2012** zu richten an:

Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH  
Personalabteilung  
Alban-Hess-Straße 29  
06526 Sangerhausen.

Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH

### Öffentliche Stellenausschreibung

Die Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH schreibt die Saisonstelle

#### **Schwimmmeistergehilfe/-gehilfin**

für den Badebetrieb im Waldbad Grillenberg für den Zeitraum 02.06.2012 bis 05.09.2012 aus.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Wochenstunden. Die zeitliche Aufteilung der Saisonstelle auf mehrere Bewerber innerhalb der Badesaison ist möglich. Die Einstellung und Entlohnung erfolgt auf der Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst.

#### Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung „Fachangestellte/r für Bäderbetriebe oder Schwimmmeistergehilfe/in
- Rettungsfähigkeitsnachweis, nicht älter als 3 Jahre
- selbstständige, umsichtige Arbeitsweise
- hohe Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- freundliches, aber konsequentes Auftreten
- Erste Hilfe 8 Doppelstunden, nicht älter als 2 Jahre

#### Schwerpunktaufgaben:

- Absicherung des Badebetriebes
  - Überwachung der Wasserqualität/Desinfektion
  - Pflege der Grünflächen und Rabatten einschließlich der Müllbeseitigung
  - Kleinere Unterhaltungs- und Verschönerungsarbeiten
- Schriftliche Bewerbungen mit entsprechenden Nachweisen sind bis zum **29.02.2012** zu richten an:

Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH  
Personalabteilung  
Alban-Hess-Straße 29  
06526 Sangerhausen.

Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH

## Öffentliche Stellenausschreibung

Die Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH schreibt die Saisonstelle

### Kassierer/Kassiererin

für den Badebetrieb im Waldbad Grillenberg für den Zeitraum 02.06.2012 bis 05.09.2012 aus.

Die Saisonstelle soll mit geringfügig Beschäftigten (Rentner, Schüler o. Ä.) besetzt werden. Die zeitliche Aufteilung der Saisonstelle auf mehrere Bewerber innerhalb der Badesaison ist möglich.

#### Voraussetzungen:

- selbstständige, umsichtige Arbeitsweise
- hohe Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- freundliches, aber konsequentes Auftreten

#### Schwerpunktaufgaben:

- Kassierungsaufgaben
- Kassenabrechnungen

Schriftliche Bewerbungen mit entsprechenden Nachweisen sind bis zum **29.02.2012** zu richten an:

Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH  
Personalabteilung  
Alban-Hess-Straße 29  
06526 Sangerhausen.

## Die besten Wünsche

Herrn Helmut Haltenhof	zum 82. Geburtstag
Frau Irmgard Rothe	zum 77. Geburtstag
Herrn Kurt Rothe	zum 76. Geburtstag

## Ortschaft Großleinungen

## Herzlichen Glückwunsch

Frau Waltraud Grytz	zum 88. Geburtstag
Herrn Gerhard Schulze	zum 81. Geburtstag
Frau Isolde Mrozik	zum 78. Geburtstag
Frau Brigitta Brenner	zum 78. Geburtstag
Frau Margot Thurm	zum 78. Geburtstag
Herrn Herbert Albrecht	zum 73. Geburtstag
Frau Inge Böttcher	zum 70. Geburtstag

## Ortschaft Horla

## Viel Glück und Gesundheit

Frau Änne Einicke	zum 90. Geburtstag
Frau Ruth Einicke	zum 82. Geburtstag

## Ortschaft Lengefeld

## Historisches aus Lengefeld

### von Joachim Giebner - I. Teil

Wer sich durch den langen Tunnel, über den die Gleise der Eisenbahn nach Nordhausen und Erfurt verlegt worden sind, an den nördlichen Rand der Stadt Sangerhausen begeben hat, er-

reicht nun am Fuße des „Hohen Berges“ das Tierheim. Hier endet auch das Tal des „Engelsburger Grabens“. Die schmale Straße nach links zur „Engelsburg“ führt, leicht aufwärts.

Auf der rechten Seite des Tales schlängelt sich nun der Weg am Fuße des „Hohen Berges“ dahin. Nach 1,5 km Fußmarsch wird ein Punkt erreicht, von dem man drei Objekte in jeweils kurzer Zeit erreichen kann. Mehr und mehr sind diese Orte im Laufe der letzten Jahrhunderte im Bewusstsein der Menschen in Vergessenheit geraten.

Das zunächst erreichte Objekt sind die Reste des ehemaligen „Freigutes Engelsburg“. Traurig schauen aus dem kleinen Herrenhaus die Fensterhöhlen; sie wurden demoliert. Hier wohnt kein Mensch mehr, und auch die ungenutzten Wirtschaftsgebäude verfallen zusehends. An der Giebelwand eines Nebengebäudes ist noch eine Riemenscheibe zu sehen und lässt den Betrachter wissen, dass hier einst Landwirtschaft betrieben wurde. Im Sommer verwehen hohe Stauden von Brennesseln den Zugang zum Hof, der Scheune und den Stallungen. Hier gibt es nichts Schönes mehr zu sehen - ein trauriger Ort. Das war einmal das „Freigut Engelsburg“.

Aus der „Geschichte der Stadt Sangerhausen“ von Friedrich Schmidt erfahren wir einiges über die „Engelsburg“. Früher befand sich an diesem Standort und über die Grenzen des Gutes hinaus das Dorf „Brechtewende“, das sich nach meiner Erkenntnis nach Seuchenerkrankung nicht halten konnte. Es war üblich, die Dörfer in denen die Beulenpest gewütet hatte, niederzubrennen. So wurde „Brechtewende“ ein wüster Ort. Die frei gewordenen Grundstücke ermutigten später Menschen, hier etwas Neues zu schaffen. So entstand durch den Kauf freier Flächen, Bau eines Gutshauses und landwirtschaftlicher Nutzgebäude das „Freigut Engelsburg“. Diesen Namen hatte das Gut vom Besitzer Simon Engel erhalten, der hier 1680 gestorben war.

Wiederholt wechselten die Eigentümer. Einer der letzten im 19. Jahrhundert war Julius v. Bohse, ein hochrangiger Militär. In unmittelbarer Nähe der Engelsburg, an einem Hang, befinden sich die Reste seines Grabes. Die einst mit Kreuz und gusseiserner Umfassung geschmückte Ruhestätte ist Anfang des 21. Jahrhunderts fast vollkommen verschwun-

den. Bis 1945 befand sich das Gut im Pachtbesitz einer jungen Familie. Die Frau des Pächters (Frau Engel?) musste die Bewirtschaftung aufgeben; Fremdarbeiter standen nicht mehr zur Verfügung, und der Pächter, ihr Mann, war noch nicht aus dem Krieg zurückgekehrt. Zu dieser Zeit war das Gut im Eigentum der Frau Luise Theistler aus Aschersleben. Das Gut war 1946 im Zuge der Bodenreform nicht enteignet worden; die Gesamtfläche lag unter der kritischen Größe von 100 ha. Die Nutzung der landwirtschaftlichen Fläche erfolgte schließlich durch die Landwirtschaftliche Produktionsgenossenschaft Lengefeld und nach der Wende durch ihre Nachfolger. Das ehemals schöne kleine Herrenhaus wird leider dem Verfall überlassen. Vor dem Eingang zum Gutshof der „Engelsburg“ führt nach links ein Fahrweg über eine alte Brücke, die den „Engelsburger Graben“ quert. Auch als Fußgänger sollte man beim Überschreiten der Brücke Vorsicht walten lassen. Gleich nach dem Passieren der Brücke teilt sich der Weg. Geht man weiter nach rechts entlang der Kante des „Engelsburger Grabens“, gelangt man nach einigen hundert Metern zu einer Gesteinshalde. Hier befindet sich das Lichtloch Nr. 9 über dem „Segen-Gottes-Stollen“. Die Abteufung erfolgte vor rund 180 Jahren, um die Schächte „Carolus“ und „Johannis“ des „Sangerhauser Altbergbaureviers auf Kupfer“ in die Gonna zu entwässern. Geht man zurück zur Weggabelung an der Brücke und wendet man sich nun nach links, so kann man wieder an der Kante des „Engelsburger Grabens“ entlang schreiten und unter sich eine nicht mehr von der Eisenbahn genutzte Talsperre erkennen. Bis Ende der siebziger Jahre des 20. Jahrhunderts waren bei der Eisenbahn viele Dampflokomotiven als Traktionsmittel im Einsatz. Des weiche Wasser aus dieser Talsperre wurde in den Dampflokomotiven in Dampf verwandelt, und der Dampf expandierte in den Dampfzylindern der Lokomotiven. So wurde die Kraft des Dampfes in Bewegungsenergie umgesetzt. **(Lesen Sie den II. Teil in der nächsten Ausgabe.)**

## Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Herbert Füchsel	zum 86. Geburtstag
Frau Elvira Nolte	zum 84. Geburtstag
Frau Waltraud Probst	zum 83. Geburtstag
Frau Elfriede Zenker	zum 82. Geburtstag
Frau Elfriede Franke	zum 81. Geburtstag
Herrn Fritz Altenburg	zum 80. Geburtstag
Herrn Werner Hartnauer	zum 77. Geburtstag
Frau Magda Wenzel	zum 76. Geburtstag
Frau Helga Günther	zum 76. Geburtstag
Herrn Hermann Schnelle	zum 75. Geburtstag
Frau Ingrid Noth	zum 74. Geburtstag
Frau Annemarie Römling	zum 74. Geburtstag
Frau Gisela Böhme	zum 72. Geburtstag
Frau Edith Schipmann	zum 71. Geburtstag
Herrn Volker Probst	zum 70. Geburtstag

## Ortschaft Morungen

### Alles Liebe

Frau Erika Stollberg	zum 80. Geburtstag
Frau Ursula Schwarz	zum 79. Geburtstag
Frau Ursula Buchmann	zum 73. Geburtstag
Frau Erika Gerlinghoff	zum 72. Geburtstag

## Ortschaft Oberröblingen

### Herzlichen Glückwunsch

Herrn Gerd Schiefer	zum 74. Geburtstag
Herrn Günther Werner	zum 74. Geburtstag
Herrn Erich Melschak	zum 74. Geburtstag
Herrn Bodo Müller	zum 73. Geburtstag
Herrn Alfred Witticke	zum 73. Geburtstag
Herrn Harald Ringleb	zum 73. Geburtstag
Frau Hella Göschel	zum 72. Geburtstag
Frau Edda Zeidler	zum 72. Geburtstag
Frau Renate Hildebrandt	zum 72. Geburtstag
Herrn Klaus Steuber	zum 72. Geburtstag
Herrn Uwe Schlennstedt	zum 70. Geburtstag
Herrn Klaus Gertung	zum 70. Geburtstag
Herrn Helmut Georges	zum 85. Geburtstag
Frau Hannelore Wolf	zum 84. Geburtstag
Herrn Karl Knorr	zum 83. Geburtstag
Frau Edith Herrmann	zum 80. Geburtstag
Frau Ursula Wohlleben	zum 79. Geburtstag
Herrn Heinz Raddatz	zum 79. Geburtstag
Frau Renate Hille	zum 78. Geburtstag
Frau Brigitta Waßmann	zum 77. Geburtstag
Frau Hannelore Knoth	zum 76. Geburtstag
Herrn Horst Biedermann	zum 75. Geburtstag
Frau Ortrud Biedermann	zum 75. Geburtstag
Herrn Reiner Gläser	zum 74. Geburtstag
Frau Liselotte Müller	zum 74. Geburtstag

### Alles Gute

#### zum 65. Hochzeitstag

Herrn Alfred Vondran und Frau Elisabeth Vondran

#### zum 50. Hochzeitstag

Herrn Heinrich Vogt und Frau Ingrid Vogt

## Ortschaft Obersdorf

### Viel Glück und Gesundheit

Frau Renate Rudolf	zum 85. Geburtstag
Frau Elisabeth Steinicke	zum 80. Geburtstag
Herrn Wolfgang Schöppe	zum 80. Geburtstag
Herrn Helmut Krause	zum 79. Geburtstag
Frau Elvira Finke	zum 79. Geburtstag
Frau Hanna Siebenhüner	zum 78. Geburtstag
Frau Marianne Rimmasch	zum 76. Geburtstag
Frau Ingrid Zimmermann	zum 75. Geburtstag
Herrn Siegfried Drews	zum 74. Geburtstag
Herrn Horst Kühne	zum 73. Geburtstag
Herrn Josef Krähenbiel	zum 71. Geburtstag

## Ortschaft Riestedt

### Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Hildegard Kautz	zum 94. Geburtstag
Frau Anni Wendler	zum 84. Geburtstag
Frau Gisela Scheibeis	zum 82. Geburtstag
Frau Christa Jansch	zum 81. Geburtstag
Herrn Heinrich Rentsch	zum 78. Geburtstag
Herrn Josef Weiss	zum 77. Geburtstag
Herrn Kurt Unger	zum 77. Geburtstag
Frau Monika Todte	zum 74. Geburtstag
Herrn Hans-Joachim Kurze	zum 74. Geburtstag
Herrn Horst Füchsel	zum 73. Geburtstag
Frau Renate Kühne	zum 73. Geburtstag
Herrn Dr. Klaus Vinzens	zum 72. Geburtstag

## Ortschaft Rotha

### Die besten Wünsche

Herrn Werner Hörhold	zum 82. Geburtstag
Herrn Werner Richter	zum 82. Geburtstag
Frau Irmtraud Günther	zum 81. Geburtstag
Frau Christa Koch	zum 80. Geburtstag
Frau Lieselotte Einicke	zum 80. Geburtstag
Frau Christa Kirchberg	zum 75. Geburtstag
Frau Gertrud Kolbe	zum 75. Geburtstag



#### Amtliches Mitteilungsblatt für die Stadt Sangerhausen

Das Mitteilungsblatt erscheint alle 2 Wochen mit einer Auflage von 17.475 Stück.

- Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,  
04916 Herzberg, An den Steinenden 10,  
Telefon: (0 35 35) 4 89 - 0, Telefax: (0 35 35) 4 89-1 15,  
Fax-Redaktion 4 89-1 55
- Geschäftsführer Marco Müller
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
der Bürgermeister
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,  
vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen:  
Herr Huke, Telefon/Fax: (0 34 772) 30595, Funk: (01 71) 4 14 40 49

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



## Ortschaft Wettelrode

Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH

### Öffentliche Stellenausschreibung

Die Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH schreibt die Saisonstelle

#### **Rettungsschwimmer/-Schwimmerin**

für den Badebetrieb am Kunstteich Wettelrode für den Zeitraum 12.05.2012 bis 05.09.2012 aus.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Wochenstunden. Die Stelle kann auch durch 2 Personen mit je 10 Wochenstunden besetzt werden. Die zeitliche Aufteilung der Saisonstelle auf mehrere Bewerber innerhalb der Badesaison ist möglich.

Die Einstellung und Entlohnung erfolgt auf der Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst.

#### Voraussetzungen:

- aktueller Rettungsschwimmernachweis, nicht älter als 3 Jahre
- selbstständige, umsichtige Arbeitsweise
- hohe Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- freundliches, aber konsequentes Auftreten
- Erste Hilfe 8 Doppelstunden, nicht älter als 2 Jahre

#### Schwerpunktaufgaben:

- Absicherung des Badebetriebs
  - Aufgabenerledigung nach Anweisung des/der Schwimmmeisters/in bzw. des/der Schwimmmeistergehilfen/in
- Schriftliche Bewerbungen mit entsprechenden Nachweisen sind bis zum **29.02.2012** zu richten an:

Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH

Personalabteilung

Alban-Hess-Straße 29

06526 Sangerhausen.

Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH

### Öffentliche Stellenausschreibung

Die Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH schreibt die Saisonstelle

#### **Kassierer/Kassiererin**

für den Badebetrieb am Kunstteich Wettelrode für den Zeitraum 12.05.2012 bis 05.09.2012 aus.

Die Saisonstelle soll mit geringfügig Beschäftigten (Rentner, Schüler o. Ä.) besetzt werden. Die zeitliche Aufteilung der Saisonstelle auf mehrere Bewerber innerhalb der Badesaison ist möglich.

#### Voraussetzungen:

- selbstständige, umsichtige Arbeitsweise
- hohe Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- freundliches, aber konsequentes Auftreten

#### Schwerpunktaufgaben:

- Kassierungsaufgaben
- Kassenabrechnungen

Schriftliche Bewerbungen mit entsprechenden Nachweisen sind bis zum **29.02.2012** zu richten an:

Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH

Personalabteilung

Alban-Hess-Straße 29

06526 Sangerhausen.

*Alles Gute*

Herrn Peter Michael

zum 71. Geburtstag

Herrn Ludwig Rost

zum 70. Geburtstag

## Ortschaft Wippra

Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH

### Öffentliche Stellenausschreibung

Die Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH schreibt die Saisonstelle

#### **Schwimmmeistergehilfe/-gehilfin**

für den Badebetrieb am Kunstteich Wettelrode für den Zeitraum 12.05.2012 bis 05.09.2012 aus.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Wochenstunden. Die zeitliche Aufteilung der Saisonstelle auf mehrere Bewerber innerhalb der Badesaison ist möglich. Die Einstellung und Entlohnung erfolgt auf der Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst.

#### Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung „Fachangestellte/r für Bäderbetriebe oder Schwimmmeistergehilfe/in
- Rettungsfähigkeitsnachweis, nicht älter als 3 Jahre
- selbstständige, umsichtige Arbeitsweise
- hohe Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- freundliches, aber konsequentes Auftreten
- Erste Hilfe 8 Doppelstunden, nicht älter als 2 Jahre

#### Schwerpunktaufgaben:

- Absicherung des Badebetriebs
- Überwachung der Wasserqualität/Desinfektion
- Pflege der Grünflächen und Rabatten einschließlich der Müllbeseitigung
- Kleinere Unterhaltungs- und Verschönerungsarbeiten

Schriftliche Bewerbungen mit entsprechenden Nachweisen sind bis zum **29.02.2012** zu richten an:

Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH

Personalabteilung

Alban-Hess-Straße 29

06526 Sangerhausen.

Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH

### Öffentliche Stellenausschreibung

Die Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH schreibt die Saisonstelle

#### **Rettungsschwimmer/-schwimmerin**

für den Badebetrieb im Freibad Wippra für den Zeitraum 12.05.2012 bis 05.09.2012 aus.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Wochenstunden. Die Stelle kann auch durch 2 Personen mit je 10 Wochenstunden besetzt werden. Die zeitliche Aufteilung der Saisonstelle auf mehrere Bewerber innerhalb der Badesaison ist möglich.

Die Einstellung und Entlohnung erfolgt auf der Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst.

#### Voraussetzungen:

- aktueller Rettungsschwimmernachweis, nicht älter als 3 Jahre
- selbstständige, umsichtige Arbeitsweise
- hohe Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- freundliches, aber konsequentes Auftreten
- Erste Hilfe 8 Doppelstunden, nicht älter als 2 Jahre

#### Schwerpunktaufgaben:

- Absicherung des Badebetriebs
  - Aufgabenerledigung nach Anweisung des/der Schwimmmeisters/in bzw. des/der Schwimmmeistergehilfen/in
- Schriftliche Bewerbungen mit entsprechenden Nachweisen sind bis zum **29.02.2012** zu richten an:

Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH

Personalabteilung

Alban-Hess-Straße 29

06526 Sangerhausen.

Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH

## Öffentliche Stellenausschreibung

Die Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH schreibt die Saisonstelle

### Schwimmeistiergehilfe/-gehilfin

für den Badebetrieb im Freibad Wippra für den Zeitraum 12.05.2012 bis 05.09.2012 aus.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Wochenstunden. Die zeitliche Aufteilung der Saisonstelle auf mehrere Bewerber innerhalb der Badesaison ist möglich. Die Einstellung und Entlohnung erfolgt auf der Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst.

#### Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung „Fachangestellte/r für Bäderbetriebe oder Schwimmeistiergehilfe/in
- Rettungsfähigkeitsnachweis, nicht älter als 3 Jahre
- selbstständige, umsichtige Arbeitsweise
- hohe Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- freundliches, aber konsequentes Auftreten
- Erste Hilfe 8 Doppelstunden, nicht älter als 2 Jahre

#### Schwerpunktaufgaben:

- Absicherung des Badebetriebs
- Überwachung der Wasserqualität/Desinfektion
- Pflege der Grünflächen und Rabatten einschließlich der Müllbeseitigung
- Kleinere Unterhaltungs- und Verschönerungsarbeiten

Schriftliche Bewerbungen mit entsprechenden Nachweisen sind bis zum **29.02.2012** zu richten an:

Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH  
Personalabteilung  
Alban-Hess-Straße 29  
06526 Sangerhausen.

## Herzlichen Glückwunsch

Frau Käthe Büchner	zum 97. Geburtstag
Frau Marianne Dieckmann	zum 89. Geburtstag
Herrn Friedrich Kühne	zum 87. Geburtstag
Frau Irmgard Hempfler	zum 84. Geburtstag
Frau Lisbeth Kolditz	zum 83. Geburtstag
Frau Käthe Richter	zum 82. Geburtstag
Frau Mathilde Schmidt	zum 82. Geburtstag
Herrn Heinz Hartmann	zum 82. Geburtstag
Frau Edith Lossier	zum 80. Geburtstag
Herrn Hans Fleischer	zum 79. Geburtstag
Frau Gisela Lehne	zum 77. Geburtstag
Herrn Ernst Kolditz	zum 75. Geburtstag
Frau Herta König	zum 75. Geburtstag
Herrn Georg Oertel	zum 75. Geburtstag
Herrn Dieter Kick	zum 74. Geburtstag
Frau Marga Seifert	zum 74. Geburtstag
Herrn Helmuth Kirschner	zum 73. Geburtstag
Frau Marianne Riechers	zum 73. Geburtstag
Frau Rita Fuß	zum 73. Geburtstag
Frau Christa Behrends	zum 73. Geburtstag
Herrn Wilfried Schulz	zum 71. Geburtstag
Frau Marie-Luise Abel	zum 71. Geburtstag
Herrn Adolf Höhn	zum 71. Geburtstag
Frau Gertrud Vollrath	zum 71. Geburtstag
Herrn Hans Dieckmann	zum 70. Geburtstag
Frau Elfriede Schneider	zum 70. Geburtstag

## Ortschaft Wolfsberg

Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH

## Öffentliche Stellenausschreibung

Die Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH schreibt die Saisonstelle

### Kassierer/Kassiererin

für den Badebetrieb im Freibad Wippra für den Zeitraum 12.05.2012 bis 05.09.2012 aus.

Die Saisonstelle soll mit geringfügig Beschäftigten (Rentner, Schüler o. Ä.) besetzt werden. Die zeitliche Aufteilung der Saisonstelle auf mehrere Bewerber innerhalb der Badesaison ist möglich.

#### Voraussetzungen:

- selbstständige, umsichtige Arbeitsweise
- hohe Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- freundliches, aber konsequentes Auftreten

#### Schwerpunktaufgaben:

- Kassierungsaufgaben
- Kassenabrechnungen

Schriftliche Bewerbungen mit entsprechenden Nachweisen sind bis zum **29.02.2012** zu richten an:

Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH  
Personalabteilung  
Alban-Hess-Straße 29  
06526 Sangerhausen.

Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH

## Öffentliche Stellenausschreibung

Die Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH schreibt die Saisonstelle

### Rettungsschwimmer/-schwimmerin

für den Badebetrieb im Freibad Wolfsberg für den Zeitraum 16.06.2012 bis 05.09.2012 aus.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Wochenstunden. Die Stelle kann auch durch 2 Personen mit je 10 Wochenstunden besetzt werden. Die zeitliche Aufteilung der Saisonstelle auf mehrere Bewerber innerhalb der Badesaison ist möglich.

Die Einstellung und Entlohnung erfolgt auf der Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst.

#### Voraussetzungen:

- aktueller Rettungsschwimmernachweis, nicht älter als 3 Jahre
- selbstständige, umsichtige Arbeitsweise
- hohe Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- freundliches, aber konsequentes Auftreten
- Erste Hilfe 8 Doppelstunden, nicht älter als 2 Jahre

#### Schwerpunktaufgaben:

- Absicherung des Badebetriebs
  - Aufgabenerledigung nach Anweisung des/der Schwimmmeisters/in bzw. des/der Schwimmeistiergehilfen/in
- Schriftliche Bewerbungen mit entsprechenden Nachweisen sind bis zum **29.02.2012** zu richten an:

Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH  
Personalabteilung  
Alban-Hess-Straße 29  
06526 Sangerhausen.

## 9. Walpurgisnacht in Wippra-Harz

Zur ersten Beratung für die Durchführung der schon traditionellen Walpurgisnacht in Wippra-Harz setzte sich das „Festkomitee“ am Donnerstag, 19.01.2012 im Bowlingtreff Wippra zusammen. Wo, wie, wer, was wurde bespro-

chen; auf alle Fälle wird es am Montag, 30. April 2012 starten. Die zweite Beratung ist am Donnerstag, 8. März 2012 im „Deutschen Haus“ und Vorschläge sind jederzeit willkommen. Ansprechpartner ist Frau Uta Hendrich, Tel. 03 47 75/2 02 04.

Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH

## Öffentliche Stellenausschreibung

Die Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH schreibt die Saisonstelle

### Schwimmeistiergehilfe/-gehilfin

für den Badebetrieb im Freibad Wolfsberg für den Zeitraum 16.06.2012 bis 05.09.2012 aus.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 20 Wochenstunden. Die zeitliche Aufteilung der Saisonstelle auf mehrere Bewerber innerhalb der Badesaison ist möglich. Die Einstellung und Entlohnung erfolgt auf der Grundlage des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst.

#### Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung „Fachangestellte/r für Bäderbetriebe oder Schwimmeistiergehilfe/in
- Rettungsfähigkeitsnachweis, nicht älter als 3 Jahre
- selbstständige, umsichtige Arbeitsweise
- hohe Einsatzbereitschaft und Flexibilität
- freundliches, aber konsequentes Auftreten
- Erste Hilfe 8 Doppelstunden, nicht älter als 2 Jahre

#### Schwerpunktaufgaben:

- Absicherung des Badebetriebs
- Überwachung der Wasserqualität/Desinfektion
- Pflege der Grünflächen und Rabatten einschließlich der Müllbeseitigung
- Kleinere Unterhaltungs- und Verschönerungsarbeiten

Schriftliche Bewerbungen mit entsprechenden Nachweisen sind bis zum **29.02.2012** zu richten an:

Kommunale Bädergesellschaft Sangerhausen mbH

Personalabteilung

Alban-Hess-Straße 29

06526 Sangerhausen.

## Die Vereine informieren

Schülerfreizeitzentrum e. V.

Vor der Blauen Hütte 22

Sangerhausen

## Höhepunkte Winterferien 2012

**Dienstag, 07.02.2012**

13.00 Uhr Museumsbesuch

**Mittwoch, 08.02.2012**

9.00 Uhr Bibliothek Thema: Märchen

**Donnerstag, 09.02.2012**

10.30 Uhr - 12.30 Uhr Winterparty

**Freitag, 10.02.2012**

13.00 Uhr Winterwanderung

Tägliche Angebote: Spiele und Kreativecke

Alle Höhepunkte sind kostenlos.

Informationen und Anmeldung bis zum 30.01.2012 im SFZ (0 34 64/67 40 10)

## Automobilklub

## Sangerhausen e. V. im ADAC

### Termine für Februar 2012

06.02.2012

19.00 - 21.00 Uhr Kegeln auf der Kegelbahn der ehemaligen Raulf GmbH

11.02.2012

ab 18.00 Uhr Jahreshauptversammlung Clublokal „Sonnenland“

### Tagesordnung

- Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Herrn Andreas Thieme
- Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 18.02.2011
- Jahresbericht des Vorstandes
- Kassenprüfungsbericht und Berichte der Rechnungsprüfer
- Anträge und Beschlussfassung
- Entlastung des Vorstandes für das abgelaufene Geschäftsjahr
- notwendig gewordene Ersatzwahlen (Stellv. Vorsitzender/de, Touristikleiter/in, Pressewart/in)
- Verschiedenes (Kassierung Jahresbeitrag 2011, Ausgabe Jahreshgaben soweit vorhanden etc.)
- Schlusswort


**Es können auch die Jahreshgaben gegen Vorlage der ADAC-Mitgliedsnummer empfangen werden.**

17.02.2012

19.00 Uhr Clubabend im „Sonnenland!“  
Auswertung Jahreshauptversammlung  
Vorbereitung der Saison 2012

20.02.2012

19.00 - 21.00 Uhr Kegeln auf der Kegelbahn der ehemaligen Raulf GmbH



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜRE N  
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER  
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE  
ZEITUNGEN A AMTSBLÄTTER B EILAGEN  
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN  
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜRE N  
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER  
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKT E

## Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater

**Fredi Huke**

berät Sie gern.

Tel./Fax: 03 47 72/53 82 60

Funk: 01 71/4 14 40 49

fredi.huke@wittich-herzberg.de



ZEIT SPAREN – private Kleinanzeigen  
ONLINE BUCHEN: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

## WGS-Generationenhaus

treff•punkt

süd

Veranstaltungen von Projekt 3 e. V.

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
Mo., 06.02.2012	14.00 Uhr	„Kaffeegeflüster“ und Handarbeiten Leitung: Projekt 3 e. V.
Di., 07.02.2012	14.30 Uhr	Heute trainieren wir unsere „kleinen grauen Zellen“ Leitung: Projekt 3 e. V.
Mo., 13.02.2012	14.00 Uhr	Koch-Club „Faschingsparty“ Leitung: Projekt 3 - Fr. Hornickel
Di., 14.02.2012	14.00 Uhr	„Kaffeegeflüster“ und Handarbeiten Leitung: Projekt 3 e. V.
Mo., 20.02.2012	14.00 Uhr	Rosenmontagsparty mit „Strickstrumpf“ Leitung: Projekt 3 e. V.
Di., 21.02.2012	15.00 Uhr	<b>„New York zu Fuss“</b> <b>Präsentation: Herr Wrobel</b>
Do., 23.02.2012	15.30 Uhr	Kräuter des Südharzes Präsentation: Biosphärenreservat Karstlandschaft
Mo., 27.02.2012	14.00 Uhr	„Kaffeegeflüster“ und Handarbeiten Leitung: Projekt 3 e. V.
Jeden Mittwoch	09.00 - 10.15 Uhr	<b>Sitzgymnastik</b> (SVGR e. V., Frau Dennstedt)

Bei uns erhalten Sie Informationen zu den Veranstaltungen und Ihre Anmeldung erbitten wir **unter der Rufnummer: 0 34 64/27 07 27.**

Sie erreichen uns

**Montag/Dienstag/Donnerstag von 10.00 bis 16:30 Uhr Mittwoch 09.00 bis 16.30 Uhr  
Freitag 10.00 bis 15.00 Uhr**

Weiterhin bieten wir jeden **Mittwoch eine Skat-Runde** und jeden **Donnerstag eine Rommee-Runde** für spielbegeisterte Menschen an. Beginn ist jeweils **14:00 Uhr.**

**Oder besuchen Sie uns zur Kaffeestunde von Montag bis Freitag ab 14:00 Uhr**

**Des Weiteren**

- beraten und informieren wir Sie gern über Sozial- und Gesundheitsthemen.
- helfen wir Ihnen beim Ausfüllen von Anträgen und Formularen (Behördenbriefe)
- helfen wir Ihnen bei der Vermittlung von Diensten und Hilfen im Alltag

## Winter-Biwak für Kinder „Feuer und Eis“

In diesem Winter-Camp geht es um grundlegende Fertigkeiten, mit deren Hilfe wir in der „Wildnis“ (Wald) leben können. Hartes Survival-Training ist dabei nicht das Ziel. Vielmehr wollen wir herausfinden, wie wir uns in der Natur und mit ihr wohlfühlen können und das auch im Winter mit jeder Menge Spaß. Bei allen Aktionen handeln wir nach dem Motto „Hinterlasse nicht mehr als deine Fußspuren im Schnee“.

Die Übernachtung erfolgt in der Alten Dorfschule Hainrode. Alle anderen Aktionen finden im Wald (Outdoor) statt. Themen: Feuermachen ohne Streichhölzer, Anlegen von La-

gerplätzen, Herstellen einfacher Gebrauchsgegenstände, Schutzbehausungen, Kochen über offenem Feuer, Knotenkunde, sinnvolle Ausrüstung und Verpflegung, Orientierung mit Karte und Kompass

**Termin: 04. - 05.02.2012;  
Beginn 10:00 Uhr  
Alte Dorfschule Hainrode  
Ort: Hainrode (Umgebung)**

Anmeldung über AWO Jugend- und Gästehaus „Alte Dorfschule“ Hainrode, Hainröder Hauptstr. 20, 06536 Südharz  
Tel.: 03 46 56/3 19 83 oder per E-Mail: alte-dorfschule@awo-mansfeldsuedharz.de

## Ab in die Winterferien ...

Der Kreis-Kinder- und Jugendring Mansfeld-Südharz e. V. veranstaltet dieses Jahr wieder in den Winterferien am Donnerstag, dem 09.02.2012 eine Tagesfahrt nach Halle. Hier erwartet alle Kinder und Jugendlichen viel Spaß beim Baden in dem großen Freizeithallenbad „MAYA MARE“. Die Abfahrtsorte sind 8.30 Uhr in Sangerhausen (Bahnhof) und

9.00 Uhr in Hettstedt (Busbahnhof).  
Anmeldungen und Informationen über Kosten sind ab sofort möglich unter Kreis-Kinder- und Jugendring Mansfeld-Südharz e. V.  
**Hettstedt  
Tel. 0 34 76/81 24 62  
Sangerhausen  
Tel. 0 34 64/52 20 72  
oder [kkjr.msh@t-online.de](mailto:kkjr.msh@t-online.de)**

Ideen in Druck

Mit einer Anzeige in Ihren Heimat- und Bürgerzeitungen erreichen Sie Ihre Region.

VERLAG  
W  
WITTICH

www.wittich.de



## Termine für Senioren

### Kreisverband Sangerhausen e. V.



Deutsches Rotes Kreuz

Begegnungsstätte Sangerhausen, Tel.-Nr. 0 34 64/54 18 21  
Wilhelm-Koenen-Str. 35

Datum/ Uhrzeit	Veranstaltung
07.02.2012	
14.00 - 16.00 Uhr	Wir plaudern über dies und jenes
08.02.2012	
14.00 - 16.00 Uhr	Die Kartenspieler treffen sich
14.02.2012	
14.00 - 16.00 Uhr	Gemütliche Plauderstunde
15.02.2012	
14.00 - 16.00 Uhr	Gemütliche Plauderstunde
21.02.2012	
14.00 - 16.00 Uhr	Faschingsparty
22.02.2012	
14.00 - 16.00 Uhr	Spiele-Nachmittag
28.02.2012	
14.00 - 16.00 Uhr	Wir feiern Geburtstag des Monats!
29.02.2012	
14.00 - 16.00 Uhr	Wir feiern Geburtstag des Monats!

Begegnungszentrum „Am Bergmann“  
Am Bergmann 10, Sangerhausen

Datum/ Uhrzeit	Veranstaltung
07.02.2012	
14.30 - 16.30 Uhr	Kaffeekränzchen
09.02.2012	
14.30 - 16.30 Uhr	Creativworkshop - basteln für Valentinstag
14.02.2012	
14.30 - 16.30 Uhr	Wir blättern in alten Erinnerungen
16.02.2012	
14.30 - 16.30 Uhr	Weiberfasching (bitte im Kostüm erscheinen!)
21.02.2012	
14.30 - 16.30 Uhr	Seniorengymnastik
23.02.2012	
14.30 - 16.30 Uhr	Puzzle-/Spielesachmittag
28.02.2012	
14.30 - 16.30 Uhr	Gemeinsames Kochen - Schinken-Schnitzel-Röllchen

### Regionalverband der VS Goldene Aue-Südharz

Veranstaltungsplan der Begegnungsstätte, Mogkstr. 12  
Sangerhausen, Tel. 0 34 64/57 22 06

Datum	Art der Veranstaltung
<b>Uhrzeit</b>	
<b>Montag, 06.02.2012</b>	
13.30 Uhr	Chorprobe
<b>Dienstag, 07.02.2012</b>	
13.00 Uhr	Seniorengerechte Gymnastik - machen Sie mit!!
14.00 Uhr	Kreatives Gestalten - die Bastelgruppe trifft sich
<b>Mittwoch, 08.02.2012</b>	
14.00 Uhr	Wir laden ein zum „Kappenfest“ Gute Laune ist mitzubringen! Anmeldungen in der Begegnungsstätte erwünscht - Tel. 57 22 06
<b>Donnerstag, 09.02.2012</b>	
13.00 Uhr	Die Kartenspieler sind wieder in Action Skat- und Rommee-Nachmittag Suchen Sie auch eine Beschäftigung - schauen Sie bei uns herein!
<b>Montag, 13.02.2012</b>	
13.30 Uhr	Chorprobe mit Frau Karl
<b>Dienstag, 14.02.2012</b>	
9.30 Uhr	Beratung mit den Vorsitzenden und Hauptkassierer unserer Ortsgruppen
13.00 Uhr	„Fit im Alter“ - Gesundheitsgymnastik mit einer Ergotherapeutin
14.00 Uhr	Kreatives Gestalten - die Bastelgruppe trifft sich
<b>Mittwoch, 15.02.2012</b>	
14.00 Uhr	Wir laden zum Nachmittag mit verschiedenen Teevariationen für Ihr Wohlbefinden und vielleicht zum Träumen ein Anmeldungen in der Begegnungsstätte erwünscht - Tel. 57 22 06
<b>Donnerstag, 16.02.2012</b>	
13.00 Uhr	Karten- und Würfelspiele - Rommee-Nachmittag - Spielen Sie mit
<b>Montag, 20.02.2012</b>	
13.30 Uhr	Chorprobe mit Frau Karl
<b>Dienstag, 21.02.2012</b>	
13.00 Uhr	„Fit im Alter“ - Gesundheitsgymnastik mit einer Ergotherapeutin
14.00 Uhr	Kreatives Gestalten - die Bastelgruppe trifft sich
<b>Mittwoch, 22.02.2012</b>	
14.00 Uhr	„Am Aschermittwoch ist alles vorbei?“ Aber in der Begegnungsstätte der Volkssolidarität nicht! Schauen Sie herein und lassen Sie sich überraschen!
<b>Donnerstag, 23.02.2012</b>	
13.00 Uhr	Treff der Spielegruppen - Karten- und Brettspiele
<b>Montag, 27.02.2012</b>	
13.30 Uhr	Chorprobe mit Frau Karl
<b>Dienstag, 28.02.2012</b>	
13.00 Uhr	„Fit im Alter“ - Gesundheitsgymnastik mit einer Ergotherapeutin
14.00 Uhr	Kreatives Gestalten - die Bastelgruppe trifft sich
<b>Mittwoch, 29.02.2012</b>	
9.30 Uhr	Treff der Ortsgruppenleiter zur Beratung

#### Reisezeit bei der Volkssolidarität im Jahr 2012

Fahren Sie mit uns für 7 Tage ins Naturparadies Kottenheide, im Vogtland in ein Ferienhotel vom 28.07. bis 03.08.2012 oder unternehmen Sie mit uns eine 6-tägige Busreise ins romantische Donautal zum Frühlingstreffen „An der schönen blauen Donau“ vom 13.05. bis 18.05.2012.  
Anmeldungen für beide Reisen nimmt ab sofort Frau Kurch, Begegnungsstätte der VS, Tel. 0 34 64/57 22 06, entgegen.

### Sozialstation

Sangerhausen, Mogkstraße 12

Tel.: 0 34 64/52 18 92

Die Sozialstation steht Ihnen immer unter der Tel.-Nr.:  
0 34 64/52 18 92 rund um die Uhr zur Verfügung.

#### Dienstbereit sind am:

04.02./05.02.2012	Herr Maik Esche Tel.: 01 71/7 33 31 27
11.02./12.02.2012	Frau Angela Cunert Tel.: 01 71/7 98 89 48
18.02./19.02.2012	Frau Rewana Müller Tel.: 01 60/93 77 10 69
25.02./26.02.2012	Frau Brigitte Penert Tel.: 01 71/7 33 30 57

Stadt Lauta

Lausitzer  
Seenland **10.** Besuchertage im  
Lausitzer Seenland

30.6.–1.7.2012

Gartenstadt „Erika“ Laubusch

*Willkommen im Grünen!*BRIKETTFABRIK  
ERIKA-LAUBUSCH  
1919 - 1993[www.lauta.de](http://www.lauta.de)[www.lausitzerseenland.de](http://www.lausitzerseenland.de)

# Wir nehmen Abschied



## Verlässliche Hilfe in den schwierigsten Stunden

Unmittelbar nach dem Tod eines Verwandten stürzt auf die Hinterbliebenen sehr viel herein. In ihrer Trauer ist die Familie in dieser Situation meist überfordert. Umso wichtiger ist jetzt professionelle Hilfe von außen. Der wichtigste Helfer in den folgenden, schwierigen Tagen ist der Bestattungsunternehmer. Er ist nicht nur für die Beerdigung maßgebend. Darüber hinaus unterstützt er beim Schalten von Traueranzeigen, bei der Koordination mit Pfarrer und Kirche, er berät bei der Gestaltung der Trauerkarten und erledigt auf Wunsch die wichtigsten Behördengänge. Somit koordiniert und regelt er wie selbstverständlich viele Dinge. Zögern Sie nicht lange, im Trauerfall den Bestatter zu Rate ziehen. Je früher er sich kümmert und alle notwendigen Schritte einleitet, desto eher können Familie und Verwandte sich der wichtigen Trauerarbeit, die nun ansteht, voll und ganz widmen. Bestatter sind in ausnahmslos allen Fragen zum Trauerfall kompetente Berater, auf die man sich hundertprozentig verlassen kann.

### Bestattungen Frank Richter KG

Alte Magdeburger Straße 15  
06526 Sangerhausen

☎ (0 34 64) 25 45 0



*Der letzte Weg  
in guten Händen*

*Tag und  
Nacht...*



© Pixelio/Florentine

## Familienanzeigen

## Danke

Sie möchten gratulieren oder sich bedanken?

Für Informationen und Gestaltungsmöglichkeiten wenden Sie sich bitte an unsere Anzeigenfachberater oder direkt an den Verlag unter Telefon: 0 35 35 / 489-0.

VERLAG + DRUCK  
**LINUS WITTICH**  
Heimat- und Bürgerzeitungen



An den Steinenden 10, 04916 Herzberg/Elster  
Telefax (0 35 35) 4 89 -1 15  
www.wittich-herzberg.de, info@wittich-herzberg.de



**Fröhliche Kaffeeklatsch-Schiffsfahrten**  
 3,5 Std. auf der Saale, incl. Musik, Kaffee und Kuchen  
 18. + 19. Februar und 17. + 18. März 2012  
 Abfahrt: 10.00 Uhr und 13.30 Uhr ab Naumburg/Blütengrund  
 Info's + Reservierung: Telefon 03445 / 20 2830  
 www.unstrutnixe.de



## Party „Ahoi“

Im Festsaal, in der Grillhütte oder im Hotel feiern kann jeder. Wollen Sie Ihrem Fest eine ganz besondere Attitüde verleihen? Wie wäre es beispielsweise mit einer Feier auf einem Schiff? Besonders auf Rhein und Mosel bieten zahlreiche Reedereien Partyschiffe zum Mieten an. Dabei kann man die festliche Atmosphäre an Bord wunderbar mit dem einmaligen Erlebnis verbinden, gemütlich durch ein Flusstal zu cruisen. In puncto Komfort und gastronomischem Angebot stehen die Pary- und Fest-Schiffe der Gastronomie an Land in nichts nach. Dazu können Sie sich Ihre persönliche Lieblingsroute aussuchen und sogar einen Landgang an einem besonders romantischen Punkt einplanen. Und selbst bei etwas ungemütlicherem Wetter braucht auf Flussschiffen niemand Angst davor zu haben, seekrank zu werden. Denn Flussschiffe sind kaum von Wellengang geplagt. Erkundigen Sie sich nach Ihrem persönlichen Traumschiff und gehen Sie auf große Fahrt!

**Plagt dich mal ein Ungetier -  
 Ruf mich an! Ich helfe dir.**



**Fritz Elstner**  
 Schädlingsbekämpfung

**Holz- & Bautenschutz**

- Schädlingsbekämpfung
- Wespenbekämpfung
- Holzschutz - Holzsanierung
- Mardervergrämung
- Schwammsanierung
- Taubenabwehr

06526 Sangerhausen  
 Speckswinkel 3  
 Funktelefon:  
 01 71/4 21 83 91

**Telefon: 0 34 64 / 57 36 70**

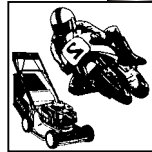
**flippothek**  
 Ihr Entertainment-Center

*...mehr Spaß geht nicht!*

**Autohof Sangerhausen, A38/B86**

Für alle ab 18 Jahre [www.flippothek.de](http://www.flippothek.de)

## RUFNUMMERN SCHNELL ZUR HAND



**Motorräder - Fahrräder  
 Elektrische Werkzeuge  
 Gartengeräte - Handel u. Service**

**GOLDSCHMIDT**  
 06526 Sangerhausen, Brandtstr. 23  
 www.goldschmidt-sangerhausen.de

  
 03464  
 515270  
 Fax: 515154



**Jacobi Bestattungen**

Kylische Str. 45 (scharfe Ecke)  
 Tag + Nacht  
 Eigener Trauerredner

  
 03464  
 576660

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**FEHN**  
**KAMINSTUDIO**  
**MARTIN FEHN**  
 V. d. blauen Hütte 22 · 06526 Sangerhausen

**Kaminöfen  
 Speicheröfen  
 Schornsteinsysteme**



**Tel. 034 64/51 81 78 · [www.fehn-kamine.de](http://www.fehn-kamine.de)**  
**... die Fachmänner wenn's um Wärme geht**

## Individuelle Behaglichkeit

Soll der Kachelofen im eigenen Heim ein individuelles Design haben? Kachelofenbauer bieten ein breites Sortiment und verschiedenste Muster passend gestalteter Kacheln an. Das Angebot reicht von rustikal und schwer bis filigran und modern. Man kann wählen zwischen Handformkeramik, Gießkeramik und individueller Baukeramik. Bei der Handformkeramik handelt es sich um Kacheln mit besonderen Mustern, die auch in bestimmten Größen speziell angefertigt werden. Sie stehen für Individualität und man kann sich seinen Ofen selbst frei gestalten. Die Gießkeramik wird halbindustriell durch ein Gießverfahren hergestellt. Es stellt eine preiswerte Variante unter der Ofenkeramik dar. Aber auch hier gibt es eine Vielzahl an Modellen und es ist für jeden etwas dabei. Wer sich für die Baukeramik entscheidet, kann seine Wünsche und Vorstellungen eines speziellen Modells auf seinem Ofen verwirklichen. Dabei entsteht ein unverwechselbares Einzelstück, das das eigene Heim in neuem Glanz erstrahlen lässt und ihm eine besondere Optik verleiht. Der Fachhandel informiert über die zahlreichen Möglichkeiten.